

An alle Interessierte

## Lebenshaus Rundbrief

### !!! Inseltag !!!

am 17.02.2018

im Kloster Frauenwörth

Beginn 10.15 Uhr

Programm:

Vortrag Andrea Mergen

ca. 12.45 Uhr Mittagessen

ab 14.00 Uhr Mitgliederversammlung

Abfahrt des Schiffes ab Gstadt um 9:50 Uhr

Januar 2018

### *Liebe Mitglieder und Freunde!*

Das Jahr 2018 ist ein ganz besonderes Jahr für unserer Lebenshaus. 20 Jahre Siboling/Lebenshaus im Chiemgau. Daher wird auch das Sommerfest ein ganz Besonderes werden. Aber bevor die Feierlichkeiten dazu starten, steht erst einmal unser jährlicher Inseltag auf dem Programm. Vortragende am Vormittag wird Frau Andrea Mergen sein. Frau Mergen ist die leitende psychosoziale Palliativfachkraft des Jakobus-SAPV Rosenheim. SAPV steht für „Spezialisierte ambulante Palliativversorgung“. Der SAPV sorgt in Stadt und Landkreis Rosenheim für die Versorgung schwerstkranker und sterbender Menschen zu Hause. Frau Mergen wird über ihre Arbeit berichten und für Fragen zur Verfügung stehen. Nach einer Mittagspause erfolgt dann unsere diesjährige Mitgliederversammlung.

Noch eine kleine Bitte in eigener Sache: Vielleicht nehmen Sie unser Jubiläumsjahr noch einmal zum Anlass und rühren kräftig die Werbetrommel für neue Mitglieder? Vielen herzlichen Dank dafür!

*(für den Vorstand: Stephanie Staiger)*

Nun aber der Bericht von Julia Backsen über das Lebenshausjahr 2017:

#### Liebe Mitträger des Lebenshauses

*Kaum zu glauben schon wieder ist ein ganzes spannendes Jahr vorüber und wir dürfen voll Erwartung das 20. Jahr hier in Siboling erleben. Wenn wir die von uns gepflanzten Hecken und Bäume anschauen merken wir immer wie lange wir schon hier wohnen. Das soll im Sommer auch groß gefeiert werden! Dieses Jahr war voll Musik...im Haus, auf dem Hof, am Weiher und zur Stallweihnacht, sogar im Stall bei den Kühen, Pferd und Esel, während draußen im Schneetreiben über einem Feuer der Punsch dampfte. „Der begnadete Musiker“ wohnt jetzt genau ein Jahr bei uns und unterstützt uns wo er kann. Er ist Teil unserer Familie geworden und ein Ruhepol in stürmischen Zeiten. Zum Beispiel als eine Frau mit 30 Kisten, vielen Büschen und Bäumchen einzog um dann fünf Tage später wieder auszuziehen. Oder auch die letzten beiden Wochen, in denen Talita mit ihren lieben Kindern Levi und Tabea ihre Sachen gepackt hat um in eine neue Wohnung in Kienberg zu ziehen. Abschiede gehören leider zum Lebenshaus dazu. Wir bleiben natürlich in Kontakt und wünschen ihr nur das Beste! Der „Maurer“ hat leider seine Arbeit verloren. Er sucht wieder Arbeit und Wohnung, wie vor fast zwei Jahren als er kam. Dennoch glaube ich, dass er innerlich gewachsen ist. Zwischendurch hatten wir noch „Kurzzeitgäste“ mal für eine Woche oder ein Wochenende aus Jörgs Einrichtung. Eine junge Dame fühlte sich auf dem Hof so inspiriert Gedichte zu schreiben, eines wurde sogar veröffentlicht.*

*Während ich hier schreibe lebt sich unten gerade ein neuer Gast ein. Arbeit und dazugehörige Wohnung verloren, hat der Landschaftsgärtner eine Nacht im Kloster Maria Eck überbrückt.*

*Heute Früh angerufen, mittags hergetrampt und jetzt ist er da. Lebenshaus live... Was werden wir 2018 alles erleben? Die Mitarbeiterwohnung wird jedenfalls ab Februar von einer neuen Familie bewohnt.*

*Vielen Dank Euch/Ihnen allen, die ihr das Lebenshaus möglich macht. Liebe Grüße aus Siboling!*

*Eure Julia*